

# 7 Gründe für visitBerlin

## 1. Viel Verantwortung

Ob in der eigenen Abteilung oder abteilungsübergreifend, hier bekommen wir viel Vertrauen und Verantwortung. Diese Verantwortung zeigt sich insbesondere bei Projekten, die wir als Azubis und Studierende eigenständig und gemeinsam leiten und auch umsetzen. Ein solches Projekt ist beispielsweise die Planung der *visitBerlin* Weihnachtsfeier, welche jetzt bereits zum dritten Mal den Studierenden überlassen wird. Aber wie der Name vermuten lässt, ist auch der „*visitBerliner*“ Azubi Blog ein Projekt, das wir selbst leiten. Durch die Verantwortung, die uns übertragen wird, lernen wir neben dem eigenständigen Arbeiten auch viel in Sachen Projektmanagement und Teamarbeit.

## 2. Mehr als ein Bürojob

Viele denken wir sitzen nur im Büro und erledigen unspannende Aufgaben für unsere Ausbilder\*innen oder das Team. Bei *visitBerlin* können wir jedoch (vorausgesetzt wir möchten) die Kolleg\*innen auf externe Termine mit Partnern oder auf Events begleiten und unterstützen, wie z.B. auf die [Internationale Tourismus Börse](#) oder die [Q Berlin](#). Vor den anstehenden Veranstaltungen erhalten wir jeweils ein Briefing, sodass wir auch aktiv an der Umsetzung mitwirken können. Somit bekommen wir einen Einblick, was sich hinter den Kulissen abspielt.

## 3. Nicht nur Studierende oder Auszubildende

Egal in welcher Abteilung wir gerade eingeteilt sind, wir werden nicht nur als Student\*in oder Azubis gesehen. Im Gegenteil, wir sind ein Teil des Teams und werden mit dem gleichen Respekt behandelt wie jede/r andere auch. So sind bei mir auch Freundschaften mit Kolleg\*innen entstanden, die weit über die Arbeit hinausgehen. Aber auch mit der Abteilung kommt es ab und zu vor, dass wir nach der Arbeit etwas zusammen machen.

## 4. Viele Trainees

Mit derzeit insgesamt 21 Trainees (auf alle Ausbildungsjahre und Semester verteilt) sind wir eine große Gruppe. Das bringt zum einen viele Vorteile beim Arbeiten oder Studieren mit sich und zum anderen sind wir nicht allein und haben mehr Spaß während der drei Jahre. Wir organisieren regelmäßig Trainee-Feierabende und treffen uns zum gemeinsamen Lunch. Die ersten zwei Tage der Ausbildung bzw. des Studiums, verbringen wir alle gemeinsam die sogenannten Willkommenstage

miteinander. Während dieser zwei Tage, wird den Trainees, die neu starten, das Unternehmen nähergebracht und somit der Start ins Unternehmen erleichtert.

## **5. Herzlichkeit & Arbeiten im Team**

Alle Aufgaben an denen wir täglich arbeiten, können wir nur bewältigen, weil wir uns zusammen im Team damit beschäftigen. Alle, egal ob Dual Student\*in, Azubi oder Praktikant\*in können ihren/seinen Charakter und Ideen in laufende Projekte einbringen und einen Beitrag zum Ganzen leisten. Wir bekommen sehr viel Wertschätzung und werden motiviert viel Neues zu lernen und unser Wissen anzuwenden. Die große Unterstützung gibt viel Mut auch mal seinen inneren Schweinehund zu überwinden. Viele Kolleg\*innen werden mit der Zeit automatisch zu Freunden und guten Bekannten.

## **6. Große Bandbreite**

Auf Grund der Arbeit in den unterschiedlichen Abteilungen bekommen alle Trainees einen vielfältigen Überblick darüber, wie divers die Aufgaben in der Tourismusindustrie sind. Die Entscheidung in welche Richtung es nach dem Studium gehen soll, fällt dadurch um einiges leichter. Von Marketing, über Vertrieb bis hin zur Personalabteilung sind alle Abteilungen abgedeckt und selbst abteilungsintern ist die Variation der Aufgaben und Projekte sehr groß. Eigeninitiative ist erwünscht und alle haben die Chance eigene Stärken zu nutzen und sich dementsprechend verstärkt bei Themen einzubringen.

## **7. Zusätzliche Angebote**

Da wir viele Trainees sind, gibt es auch unterschiedliche Angebote während und nach der Arbeitszeit die wir nutzen können, um Skills und Freundschaften zu entwickeln. Beispielsweise sind alle herzlichst willkommen solche großartigen Artikel für unseren Azubi-Blog zu schreiben, wie ihr sie gerade lest. Weiterhin werden uns interne Schulungen zu dem Verfassen von wissenschaftlichen Arbeiten angeboten und wir können an sogenannte Azubi-Talks teilnehmen, bei welchen wir neunten und zehnten Klassen die Ausbildung und das Studium bei *visitBerlin* vorstellen. Zudem bekommen alle Student\*innen einen Mentor/eine Mentorin aus dem Unternehmen für Fragen und Anliegen zur Seite gestellt.